



TSV St. Johann 1 : 1 SV Wals-Grünau

SR Reuf SALIHOVIC






AS 1 Esat TEMIZKAN

AS 2 Clemens POSCH

REGIONALLIGA WEST

VfB Hohenems	3 : 0	SC Röthis
TSV St. Johann	1 : 1	SV Wals-Grünau
SVG Reichenau	1 : 0	SPG Silz/Mötz
SV Austria Salzburg	3 : 1	FC Kufstein
Dornbirner SV	0 : 1	FC Pinzgau Saalfelden
SC Imst	2 : 1	SK Bischofshofen
SCR Altbach Juniors	7 : 2	RW Rankweil
FC Wolfurt	0 : 2	SC Schwaz

SV WALD-GRÜNAU

STARTELF						
1	Alexander STROBL					
3	Florian LINDNER	76'				
5	Philip KANZLER					
7	Valdrin KADRIJA					
9	Petrit NIKA	90'+3'				
10	Stefan FEDERER	76'				72' Elfmeter
11	Patrick SCHEIBENHOFER		84'			
13	Thomas PERTL (K)					
16	Savo PAJIC	45'				
17	Moussa DEMBELE					
18	Marco ROTTENSTEINER					

ERSATZBANK						
39	Valerian REHRL					
4	Fabian RUF					
14	Christian SCHNÖLL	46'	79'			
19	Marcel BERNHOFER	76'				
21	Niklas STURM	76'				
22	Maximilian PÖSSL	90'+3'				

BETREUERTEAM

- TR Josef BAUER
- CO-TR Leonardo BARNJAK
- TTR Amandus KÜNSTNER
- M Erich VOITSWINKLER
- M Florian RESSEL

Tabellenplatz: 8

Zuschauer: 170

VOR DEM SPIEL

ligaportal.at | 31-08-2023

Expertentipp | Ligaportal Liga Experte

TSV St. Johann vs. SV Wals-Grünau 1:1

„Die Gäste kommen immer besser in Schwung, St. Johann muss die rote Laterne tragen. Punkte müssen her, einer wird der Heimelf gelingen.“

fan.at | 31-08-2023

St. Johann hofft auf den Heimvorteil

Für St. Johann geht es darum, aus der Krise zu kommen. Denn am Tabellenende steht kein Team so gern. Ein Erfolg über Wals-Grünau wäre ein Schritt weg von ganz unten.

Nach der Niederlage (0:2 gegen BSK 1933) im letzten Spiel erwarten sich die Fans von St. Johann eine Reaktion ihrer Mannschaft.

Vorfreude auf das Duell

Eine ausgeglichene Bilanz in dieser Saison weist Wals-Grünau auf: Jeweils zwei Siege und Niederlagen stehen auf dem Konto. Bisher sind die Auswärtsspiele für Wals-Grünau optimal verlaufen. Die Gäste sind nach der 6. Runde nämlich noch immer ungeschlagen.

Krone Salzburg | 01-09-2023

Wals-Grünau will nach der Landescup-Blamage wieder gut verteidigen

Regionalligist Wals-Grünau kassierte am Mittwoch im Landescup eine Blamage, schied gegen Faistenau (2. Landesliga Nord) mit 3:4 aus. Für Trainer Josef Bauer ist das allerdings schon abgehakt: „Ich habe sieben Spieler geschont. Wir spielen heute gegen St. Johann, das hat Vorrang.“ Nach acht Gegentoren in den vergangenen zwei Spielen will der Übungsleiter im Westliga-Spiel gegen Schlusslicht St. Johann defensiv wieder gut stehen. „Wir wollen sicher nicht auf Sieg spielen, sondern erst mal schauen, dass wir uns stabilisieren“, gibt Josef Bauer die Marschroute vor.

Dabei muss der Coach auf einen Spieler verzichten, der es zuletzt wieder in die Startformation geschafft hat: Julian Feiser ist nach Rot im Cup gesperrt, Stefan Federer (Gelb-rot) ist indes spielberechtigt. Der Routinier kämpfte sich wieder zurück in die Stammelf, begann in den vergangenen drei Partien.

NACH DEM SPIEL

fan.at | 01-09-2023

St. Johann kann mit Punkt daheim gut leben

"Drei Punkte mit nach Hause nehmen." Das Ziel von SV Wals-Grünau war vor dem Spiel bei TSV St. Johann am Freitag ganz klar. Schließlich reiste man als Favorit an.

Nach einem anfänglichen Abtasten kam schließlich doch Schwung in die Partie. In Minute 36 sollte Kadir Özkan für die Führung der Hausherren sorgen. Ein wichtiger Treffer, da die Gastgeber damit etwas defensiver agieren konnten. Schließlich musste ja der Gegner kommen. Mit lachenden Gesichtern verabschiedeten sich die Heimischen in die Kabinen. Sie hatten auch gut lachen, das 1:0 im Rücken war ja schon die halbe Miete. Oder eben nicht?

Wals-Grünau mit mehr Offensivdrang

Die Gäste waren durch den Spielstand gezwungen, mehr fürs Spiel zu machen. Sie belohnten sich in Minute 72 mit dem Ausgleichstreffer. Stefan Federer durfte nach einem Vergehen im Strafraum vom Elferpunkt aus ran, verwandelte sicher zum 1:1. Nach dem Treffer zum 1:1 sollte keine Bewegung mehr in die Anzeigetafel kommen.

ligaportal.at | 01-09-2023

Nach Landescup-Schmach: Wals-Grünau holt Punkt in St. Johann

Wenige Tage nach dem blamablen Landescup-Aus in Faistenau (3:4) hat der SV Wals-Grünau in der Regionalliga West wieder ein ganz anderes Gesicht gezeigt. Die Bauer-Boys teilten nach intensiven 90 Minuten und ein paar Zerquetschte mit dem TSV St. Johann die Zähler. Das Salzburg-Duell endete 1:1.

Özkan-Header brachte St. Johann in Front

Nachdem man am Mittwoch im Salzburger Landescup bei Landesligist Faistenau überraschend ausgeschieden war, wollte sich der SV Wals-Grünau in der Liga unbedingt rehabilitieren. Und die Gäste waren es auch, die in der St. Johanner Alpenarena relativ flott das Heft in die Hand nahmen. "Wir waren spielbestimmend. Leider Gottes wollte der letzte Pass nicht ankommen", erzählte Grünau-Dompteur Josef Bauer. Die Gunst der Stunde oder besser gesagt die Gunst der Minute nutzten die Platzherren: Abwehrmann Özkan stellte nach einem ruhenden Ball per Kopf auf 1:0 (36.). "Dass die St. Johanner bei Standards gefährlich sind, haben wir gewusst", so Josef Bauer weiter.

"Freue mich über den einen Punkt"

Nach der Pause und nach einer knusprigen Oberkofler-Gelegenheit erhöhte das Bauer-Kollektiv den Druck. Weil der pfeilschnelle Moussa Dembele im heimischen "Sechzehner" regelwidrig gebremst wurde, entschied Schiedsrichter Salihovic auf Elfmeter, den Stefan Federer zum 1:1-Ausgleich verwandelte (72.). Die Gastelf griff in der weiteren Folge nach dem Sieg, allerdings konnten zwei

gute Möglichkeiten nicht verwertet werden. "Am Ende des Tages freue ich mich über den einen Punkt. Am Mittwoch sind wir auf tiefem Boden über 90 Minuten gegangen, heute haben wir in St. Johann alles reinhauen müssen. Diese Belastung ist für die Burschen natürlich immens", bilanzierte Josef Bauer.

Krone Salzburg | 02-09-2023

Im Salzburg-Derby rettete Wals-Grünau einen Punkt per Elfer in St. Johann

Wals-Grünau konnte indes endlich wieder anschreiben, ein strittiger Elfmeter von Stefan Federer rettete in St. Johann das 1:1-Remis.

salzburg24.at | 02-09-2023

Elfmeter sorgt für Aufreger zwischen St. Johann und Wals-Grünau

Was wäre ein Derby ohne Aufreger: Ein umstrittener Elfmeter sorgte im Duell der Salzburger in der Regionalliga West für eine Punkteteilung. Der TSV St. Johann und der SV Wals-Grünau trennten sich am Ende mit einem 1:1-Unentschieden (1:0).

Im Salzburger Derby der Regionalliga West teilten sich St. Johann und Wals-Grünau die Punkte: Nach der Führung der Hausherren durch Kadir Özkan (36.) glichen die Gäste durch Stefan Federer (72.) mit einem umstrittenen Elfmeter zum 1:1 aus. "Wir werden uns das Video genau anschauen. Wir sind uns nicht sicher, ob das Foul an Moussa Dembele wirklich im Sechzehner war", ärgerte sich St. Johanns Cheftrainer Ernst Lottermoser im Gespräch mit S24. Insgesamt ging die Punkteteilung für die TSV-Legende aber völlig in Ordnung. "Vom Spielverlauf her ist das Ergebnis natürlich gerecht, aber wir verwerten derzeit die Chancen nicht, die wir uns erarbeiten. Daran müssen wir unbedingt arbeiten."

Josef Bauer: "Für uns war natürlich mehr drin"

Auch sein Gegenüber Josef Bauer haderte nach dem 1:1 mit der Chancenverwertung. "Insgesamt war für uns natürlich mehr drin, aber der Cup vom Mittwoch steckt uns natürlich noch in den Knochen. Wir haben nicht schlecht gespielt, aber der letzte Pass kommt im Moment einfach nicht an und die Chancen, die wir haben, lassen wir liegen."

Während St. Johann mit dem einen Punkt im Tabellenkeller bleibt, verpassten die Grünauer mit dem Unentschieden den Sprung auf Platz vier. Nächste Woche müssen die Pongauer nach Kufstein, die Flachgauer treffen zu Hause auf den SC Imst.

salzburg24.at | 02-09-2023

Kein Sieger im Salzburg-Derby

St. Johann muss weiter auf den zweiten Saisonsieg warten: Die Pongauer kamen am Freitag in der Regionalliga West zu Hause gegen Wals-Grünau nicht über ein 1:1 hinaus.

„Bitter. Wir hatten die Topchance auf das 2:0“, ärgert sich St. Johann Trainer Ernst Lottermoser, dessen Mannschaft in der 36' Minute nach einer Ecke durch Kadir Özkan in Führung ging.

Das Sebastian Oberkofler im zweiten Durchgang die Topchance auf das 2:0 vergab, sollte sich noch rächen. Nach einem Foul von Sandro Djuric an Moussa Dembele zeigte Schiedsrichter Reuf Salihovic auf den Elferpunkt. Stefan Federer, der nach einem schwierigen Saisonstart immer wichtiger für Wals-Grünau wird, verwertete zum 1:1. „Ob es tatsächlich ein Elfmeter war, kann ich erst nach dem Videostudium sagen. Dessen Gegenüber Josef Strobl sah Vorteile für sein Team: „Wir waren spielerisch besser und hätten die Partie gewinnen können. Leider haben wir einige Situationen nicht gut zu Ende gespielt.“ Die Walser haben nun nach sechs Spielen acht Punkte auf dem Konto. St. Johann hält bei vier Zählern.

Krone Salzburg | 04-09-2023

Futsal und Fußball schließen sich in Wals-Grünau nicht aus

Bei Wals-Grünau herrschte Erleichterung über das 1:1 in St. Johann. Die Hausherren ärgerten fragwürdige Entscheidungen in der Entstehung des Elfers, den Stefan Federer zum Ausgleich ins Tor bugsierte. Das änderte aber am Endstand nichts mehr.

Für Wals-Grünau im weiteren Verlauf des Herbstes spannend: Wie geht man mit der Futsal Crew rund um Stefan Federer um, die ab Oktober das Abenteuer 1. Bundesliga in Angriff nimmt? "Wir konnten die Termine so legen, dass es sich immer ausgeht. Wir wollen da auch keinen Zündstoff", gibt Sportchef Helmut Rottensteiner zu verstehen. Zwar stehe hinter der Belastung ein Fragezeichen, wenn der Regionalligist am einen Tag in Vorarlberg gastiert, Inter Kleßheim tags darauf nach Wien muss. "Aber wir werden Lösungen finden, haben das alles gleich ausgesprochen", versichert Helmut Rottensteiner.

Im Idealfall hat man bis 15. Oktober, wo der Futsal Zauber losgeht, einen gewissen Punktepolster auf die Kellerzone aufgebaut. "Dann fällt es nicht so ins Gewicht, wenn einer mal nicht spielt." Zur Verdeutlichung: Alle bisherigen sieben Saison Goals haben Kleßheim Spieler erzielt.